

30 Jahre sind nun seit der Reform des Familienrechtes vergangen. Gleichberechtigung zwischen den EhegattInnen lautete damals eines der Hauptziele der Reform. Doch das formale Gleichheitsprinzip genügt nicht um die faktische Gleichstellung der EhegattInnen zu garantieren. Die teilweise fehlenden Instrumente um die ökonomisch Schwächere zu schützen, überlassen die Familie oft dem Recht des Stärkeren. Dies bietet den Nährboden für ein Phänomen das immer häufiger beim Namen genannt wird: die ökonomische Gewalt. Im Rahmen dieser Fachtagung soll das geltende Familienrecht unter dem Aspekt der faktischen Gleichstellung von Mann und Frau während und nach der Ehe analysiert werden. Es sollen Lücken aufgezeigt und Lösungsansätze erarbeitet werden.

Um Anmeldung wird gebeten

Tagungssekretariat:
Frauenbüro
Crispistraße 3, Bozen
Tel. 0471 411180
Fax 0471 411189
frauenbuero@provinz.bz.it

14.00

Grußworte

Luisa Gnechchi, Landesrätin für Chancengleichheit

Begrüßung und Moderation

RA Julia Unterberger, Präsidentin Landesbeirat für Chancengleichheit

30 Jahre nach der Familienrechtsreform. Wie steht es mit der Absicherung des/der ökonomisch schwächeren EhegattIn?

Avv. Gianfranco Dosi, Vorsitzender Nationale Beobachtungsstelle für Familienrecht

Ökonomische Rechte und Pflichten bei bestehender Ehe bzw. Lebensgemeinschaft?

Dr. Elisabeth Roilo, Richterin Landesgericht Bozen

Stärken und Schwächen der Gütergemeinschaft

Prof. Michele Sesta, Professor für Privatrecht, Universität Bologna

Diskussion

17.00-17.30 Kaffeepause

Trennungs- und Scheidungsunterhalt. Ein geeignetes Instrument um einen Ausgleich zu schaffen?

Avv. Anna Maria Muraro, Vertreterin Regionale Beobachtungsstelle für Familienrecht Bassano del Grappa

Strafrechtliche Folgen der Vernachlässigung der Fürsorgepflichten

Dott. Donatella Marchesini, Staatsanwältin Landesgericht Bozen

Ökonomische Beziehungen zwischen den Ehegatten im deutschen Recht

RA Renate Maltry, Vorsitzende Regionalgruppe Deutscher Juristinnenbund München

Diskussion

20.00 Abschluss

Simultanübersetzung: deutsch/italienisch

Ökonomische Gewalt in der Familie

Welchen Schutz bietet unsere Rechtsordnung?



26. November 2005
14.00 - 20.00 Uhr
Innenhof Landhaus 1,
Crispistr. 3, Bozen



Landesbeirat für
Chancengleichheit - Frauenbüro